

Unterfränkische Tennis-Meister

Die Jungen II des **Celtis-Gymnasiums** errangen in einem hochklassigen Bezirksfinale in Karlstadt den Sieg gegen die Knabenrealschule Aschaffenburg. Nachdem die ersten beiden Hürden zur Qualifikation für die unterfränkische Meisterschaft der Schulmannschaften gegen das Regiomontanus-Gymnasium Hassfurt sowie das Gymnasium in Marktbreit problemlos genommen wurden, stand der Tennis-Elite des Celtis-Gymnasiums eine gut besetzte Aschaffener Mannschaft auf dem Platz gegenüber.



v. l. stehend: Oliver Masur (10b), Christoph Kugelart (Q11), Betreuerin StRin Nina Kühlwein, Yannick Leicht (10a), Michael Treutlein (9e);
v. l. sitzend: Alexander Masur (8b) und Noel Stein (10a)
Foto: Maili Wagner

Dies zeigte sich bereits im ersten Durchgang, in dem die Gegner sowohl von **Michael Treutlein** an Position 6 als auch von **Oliver Masur** an Position 4 alles abverlangten. Beide verloren jeweils den ersten Satz, bis sie immer mehr ins Spiel fanden und mit Hilfe der Unterstützung ihrer Mannschaftskameraden die Wende schafften. Sie gewannen mit einer bemerkenswerten kämpferischen Leistung den zweiten und auch entscheidenden Match-Tiebreak, sodass sie den Grundstein für das Erreichen der Nordbayerischen Qualifikationsrunde legten.

Die drei Spitzenspieler im Team der Celtis-Schulmannschaft - **Yannick Leicht**, **Alexander Masur** und **Christoph Kugelart** - beherrschten ihre Gegner wie auch schon in den vorangegangenen Partien nach Belieben und gewannen souverän in zwei Sätzen. Einzig der angeschlagene **Noel Stein** an Position 5 musste sich seinem Gegner geschlagen geben, der damit für eine kleine Ergebniskorrektur der Aschaffener sorgte. Aufgrund des Spielstandes von 5:1 nach den Einzeln war der Ausgang der anschließenden Doppel nur noch Formsache.

Nun steht schon bald das Qualifikationsturnier der Nordbayerischen an, zu dem die Schweinfurter Gymnasiasten in die Oberpfalz reisen müssen. Auch wenn hier erfahrungsgemäß starke Mannschaften auf die Unterfranken warten, werden die Tenniscracks vom Celtis furchtlos und topmotiviert ihr Bestes auf der roten Asche geben, um ihrem Traum vom Landesfinale ein Stückchen näherzukommen.

StRin Nina Kühlwein